Wolgeporn, genedig, gunstig herrn,

die romisch kayserlich mayestat etc., mein allergnedigister herr, hat mir ain beulech vnnder annderm lautennde, all irrungen vnd notdurftn des sibenzehent jars furgefallen anzuzaigen, zugesannt, so ich mit vnndterteniger gehorsam empfanngen vnnd hiemit meiner phlicht nach gehorsam zugeleben genaigt bin, vnnd zaig e. G. gehorsamist an:

Erstlich des pergkwerchs halben zu Garnnstain, dasselb gar nider ligen vnnd nichts gearbeit, sunder nur bey funnfzehn kubl arzt allenthalben gehawt worden, des ich kay. Mt. nit besunder raittung zethuen ways, vrsachalben des vertrag, so mein genediger herr bischof vnnd die Stockl miteinannder haben, den e. G. villeicht wolwissen tragen, solhs wennden vnnd in abbruch komen ist.

Er geb leutrer vnderrichtung [?], dann der vertrag seh [?] kay. Mt. irn gebirend tail fron vnd wexl inab [?], auf sein bruchs sol in [?] den hrn regenn [?] dauon geredt [?]werdn.

Des hollzhalben, so hinder Garnnstain auf den confinen zwischen kay. Mt. vnd des stiffts gelegen, dasselb dann die pawrn ab Lazfaß also jungs vil verhacken vnd vmb klain nuzung verschwennten, aber solhs auf offt mein anzaigen durch mein gnedigen herrn oder derselben haubtman auf Seben nit abgestellt werden will.

An die herrn regent.

Des kyß am Phunder pergkwerch, der des 16 jars nit vil, sunnder auf diß 17 jar laut meiner raittung etwo vil gemacht, des der kubl vmb 1 h angenomen wirdet, was kay. Mt. deshalben darynn zuhanndlen vermaint. bin ich vrputtig den nachzugeleben.

Er geb lewter vnderrichtung. auf sein bericht sol mit [?] den hern regen dauon beratslagt werden.